

	<p>Objekt: Kyzikos</p> <p>Museum: Münzsammlung der Ruhr-Universität Bochum Universitätsstraße 150 44780 Bochum +49 234 3224679 karl-ludwig.elvers@rub.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: M 1648</p>
--	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Beschreibung

Zentrierloch auf Vorder- und Rückseite.

Vorderseite: Kopf des mythischen Gründerheros Kyzikos nach r. mit Binde im Haar.

Rückseite: Demeter steht frontal mit Blick nach l., in der gesenkten r. Hand hält sie eine Ähre, die l. Hand an einer langen Bodenfackel.

Zentrierpunkt: Ein oder mehrere Zentrierpunkte wurden vor dem Prägevorgang in den Schrötling eingebracht.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 15.48 g; Durchmesser: 31 mm;
Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt wann 169-175 n. Chr.

wer

wo Kyzikos

Besessen wann

wer Karl Josef Welz (1887-1964)

wo

Verkauft wann

wer Gerhard Hirsch (Firma)

wo

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Kleinasien

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gott
- Halbgott
- Münze
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- RPC IV (online) Temp. Nr. 9533 (zweite Hälfte der Regierungszeit des Marc Aurel, ca. 169-175, evtl. bis 180 n. Chr.).